

 Sehr schön!	 Mittel
 250m / 1000m 4:30 Std.	 Diff. 9- 8 obl.
 1:45 Std.	 Süd
 30 min.	 Nein!
 2X 50m	 10
 keine	 keine

Traumland

Grünwandkopf 2200 m / Berchtesgadener Alpen

Charakter: Traumhafte meist sehr steile bis senkrechte Platten und Wandkletterei mit kleinen Überhängen. Zum Abschluss ist noch ein Riss zu klettern.

Beschreibung:

1 SL gleicher Start wie die "Flying high", aber nach ca. 20 m nach links haltend. 45m bis V+.
 2 SL 35 m bis VIII/VIII+ steile Wandkletterei
 3 SL 48 m bis VII+/VIII-, gewaltige leicht geneigte Wandkletterei vom "Allerfeinsten".. Dafür etwas längere Hakensabstände....
 Dann: Gerade weiter – **Variante Power Riegel:** 4.SL 15 m schwieriger Riss VII+
 5 SL 45 m „IX- senkrechte Wandkletterei vom "Besten", Ausdauerproblem ...
Originalweg: 4 SL 30 m bis VII+ nach rechts
 5 SL 35 m bis VII+/VIII-, super Fels bzw. Seillänge
 6 SL wieder gemeinsam: 35 m Riss u. Überhang bis VII/VII+
 7 SL 35 m bis VIII, gewaltige senkrechte Rissverschneidung (kein Geschenk !)
 Danach kann man noch 2 Seillänge ohne Bohrhaken bis VI+ klettern, jedoch schlecht abgesichert !!! Besser gleich wieder abseilen !!

Ergänzung zu den Schwierigkeiten: Die Variante ist IX-, sonst ist die Tour VIII-/VIII

Bemerkung zu den Versicherungen: Teilweise schon etwas längere Hakenabstände, dafür aber perfekter Fels. Zusätzliche Sicherungen können nur selten gut angebracht werden..

Erstbegeher: Hans Wallinger u. Manfred Schwaiger in Jahr 2000

Ausrüstung: 10 Expr. u. 50 m Doppelseil, **Talort:** 1) Golling Bluntatal 2) Königssee – Jennerbahn , Talort Höhe: 507 m

Stützpunkt: Unterjochalm oder Stahlhaus. Vom Stahlhaus in ca. 50 min z. Einst.

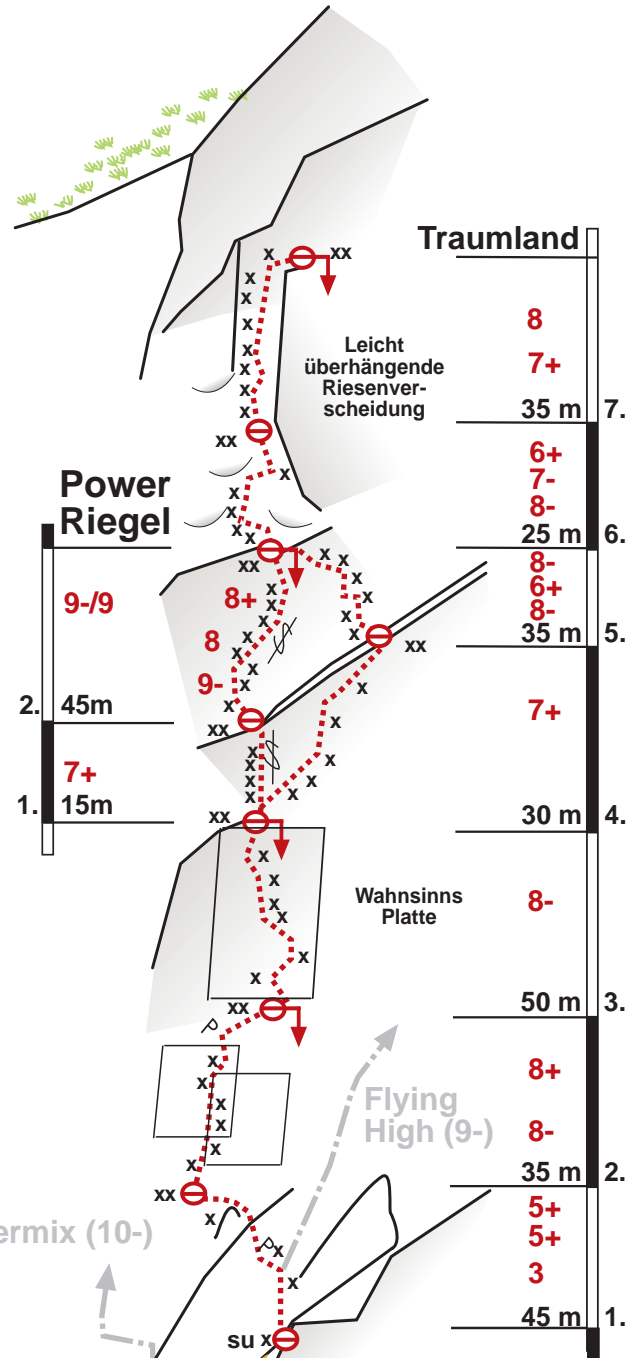
Zustieg zum Stützpunkt: 1) Bärenhütte - am Schotterweg zur Unter.-Oberjochal mit FR. 2) Jennerbahn - Stahlhaus – Oberjochalm Gehzeit zum Stützpunkt: 1:15 Std. Höhe des Stützpunktes: 1900 m

Anreise / Zufahrt: 1) Von der A 10 in Golling abfahren und danach ins Bluntatal. 2) Berchtesgaden - Königssee - Jennerbahn

Zustieg zur Wand: Von der Bärenhütte im Bluntatal auf dem Schotterweg bis zur Materialseilbahn Stahlhaus. Ca. 200 m danach nach rechts über eine Wiese zu einem Graben. Den weniger markanten rechten Graben (meist ohne Wasser) bis zu den Felsen hinauf folgend.
 Dann weiter leich nach links zur S-Wand des Grünwandkopf zu den dortigen sehr großen Blöcken. Von diesen Blöcken ca. 50 m rechts über Schroffengelände (leicht begehbar) ca. 120 m hinauf zum Einstieg . (Traumland und Flying high), Höhe Einstieg: 1500 m

Abstieg: Abseilen über die Tour.

Bemerkungen: Gewaltige alpine Sportkletterroute in super Fels. Sofort trocken. VIII- sollte aber schon gut beherrscht werden ! Der Anstieg von der deutschen Seite ist natürlich v i e l besser!



© www.bergsteigen.at

